

Ratsantragspaket





CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

SPD

Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

Aachen, den 15. März 2016

CDU 16.006 / SPD AT 39/16

Ratsantragspaket – Integration von Flüchtlingen

Ratsantrag 1/5 – Integrationsplan und Maßnahmenpaket

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung einen Integrationsplan für Flüchtlinge in Aachen zu erstellen und den Fachausschüssen vorzulegen. Der Integrationsplan soll ein konkretes Maßnahmenpaket beinhalten und die Themenbereiche Betreuung, Spracherwerb, Beschäftigung sowie Wohnraum umfassen. In die Aufstellung des Integrationsplanes und Maßnahmenpakets sollen neben der Verwaltung, die sozialen Träger und Ehrenamtsinitiativen der Stadt einbezogen werden.

Begründung

Die Stadt Aachen erfüllt ihre Verpflichtungen bei der Aufnahme von Flüchtlingen in großartiger Weise. Dies ist durch die ehrenamtliche Hilfe vieler Aachenerinnen und Aachener möglich. Bislang steht im Vordergrund, die Flüchtlinge menschenwürdig unterzubringen und Obdachlosigkeit zu vermeiden.

Nunmehr rücken die Bemühungen, die Menschen in die Stadtgesellschaft zu integrieren und einzubinden, stärker in den Mittelpunkt. Dazu sind verstärkt systematische Integrationsbemühungen erforderlich, die im Rahmen eines konkreten Integrationsplanes und Maßnahmenpakets erarbeitet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion

Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion

Holger Brantin

stellv. Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion

Boris Linden

sozialpol. Sprecher
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

SPD

Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

Aachen, den 15. März 2016

CDU 16.007 / SPD AT 40/16

Ratsantragspaket – Integration von Flüchtlingen

Ratsantrag 2/5 – Betreuung von Flüchtlingen in Aachen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung im Rahmen des Integrationsplanes ein Konzept zur Betreuung von Flüchtlingen zu erstellen. Dabei sollen die folgenden Punkte beachtet werden:

1. Erstellung eines Maßnahmenpakets insbesondere für Standorte mit einer größeren Anzahl von Flüchtlingen,
2. Erstellung einer Strategie zur besseren Unterstützung und Einbindung des ehrenamtlichen Engagements bei der Betreuung von Flüchtlingen

In die Aufstellung des Konzeptes sollen neben der Verwaltung, die Träger der Einrichtungen und die ehrenamtlichen Helfer einbezogen werden.

Begründung

Integration braucht Orientierung, insbesondere in der ersten Zeit des Ankommens. Deshalb braucht es eine angemessene Betreuung und Begleitung als praktische Hilfe um Flüchtlingen eine umfassende gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Viele Menschen legen eine enorme Hilfsbereitschaft an den Tag, um die Aufnahme und Integration von Flüchtlingen zu unterstützen. Dieses Engagement verdient Unterstützung und Koordination, denn Integration ist eine Gemeinschaftsaufgabe.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion

Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion

Hans Müller

sozialpol. Sprecher
CDU-Fraktion

Boris Linden

sozialpol. Sprecher
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

SPD

Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

Aachen, den 15. März 2016

CDU 16.008 / SPD AT 41/16

Ratsantragspaket – Integration von Flüchtlingen

Ratsantrag 3/5 – Spracherwerb

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung die Möglichkeiten zum Erwerb der deutschen Sprache durch Flüchtlinge zu erhöhen. Dabei sollen die folgenden Punkte beachtet werden:

1. Ausbau der Angebote zum Spracherwerb durch ein bedarfsgerechtes Angebot an Deutsch-Intensivkursen (DIKu) für Seiteneinsteiger an Aachener Schulen.
2. Prüfen, ob und wie die Volkshochschule (VHS) in die Lage versetzt werden kann, eine koordinierende Rolle bei Sprachkursen für Flüchtlinge zu übernehmen. Ferner soll geprüft werden, ob und in welchem Maße die eigenen Angebote der VHS für Sprachkurse auszuweiten sind.

Begründung

Ein schneller und qualifizierter Spracherwerb ist eine wesentliche Grundlage für die Integration von Flüchtlingen und die Voraussetzung für deren Vermittlung in Arbeit. Die Fördermöglichkeiten durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sind in den letzten Monaten ausgeweitet worden.

Damit ist die Möglichkeit der Ausweitung des Angebotes an geförderten Sprachkursen auch in Aachen gegeben. Die Volkshochschule (VHS) erweist sich aktuell als gut funktionierender Partner bei der Vermittlung von Sprachkursen. Eine effektive Vermittlung von geförderten Sprachkursen und eine Koordination des Angebotes erzeugt die Chance, die knappen Ressourcen beim Spracherwerb von Flüchtlingen besser zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion

Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion

Hubert Bruynswyck

Vorsitzender im BA Theater/VHS
CDU-Fraktion

Sibylle Reuß

Sprecherin im BA Theater/VHS
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

SPD

Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

Aachen, den 15. März 2016

CDU 16.009 / SPD AT 42/16

Ratsantragspaket – Integration von Flüchtlingen

Ratsantrag 4/5 – Arbeit und Beschäftigung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung im Rahmen des Integrationsplanes ein Konzept zur Vermittlung von Flüchtlingen in Arbeit und Beschäftigung zu erstellen. Dabei sollen die folgenden Punkte beachtet werden:

1. Aufbau einer Schnittstelle für den bereits beantragen „Integration Point“ beim Job-center
2. Einwerben zusätzlicher Förder-, Integrations- und Beschäftigungsprojekte (Jugendberufshilfe) für die Förderung jugendlicher Flüchtlinge.
3. Schaffung eines Angebots von Tätigkeiten in kommunalen Einrichtungen, bei Vereinen sowie kirchlichen oder gemeinnützigen Einrichtungen. Die Tätigkeiten sollen vor allem dem Zweck der Integration und Teilhabe am öffentlichen Leben dienen. Auf den § 5 Asylbewerberleistungsgesetz wird verwiesen.

In die Aufstellung des Konzeptes sollen neben der Verwaltung, die Arbeitsagentur und das Jobcenter sowie Unternehmen, Kammern, Verbände und Vereine, die im Bereich der Flüchtlingshilfe tätig sind, einbezogen werden.

Begründung

Der Zuzug von Flüchtlingen stellt die Stadt und die Stadtgesellschaft vor besondere Herausforderungen. Dabei ist die Unterbringung die erste wichtige Hilfe. Wichtig ist aber ebenfalls die Integration der Menschen in das öffentliche Leben. Neben dem Erwerb von Sprachfähigkeiten kommt hier der Beschäftigung eine besondere Rolle zu.

Für viele Flüchtlinge stellt es eine echte Chance dar, eine sinnvolle Tätigkeit zu übernehmen und damit im normalen Alltag den Kontakt zu unserer Stadtgesellschaft herzustellen. Hierüber gewinnen die Betroffenen eine integrative Perspektive. Dabei steht nicht die Entlohnung oder Arbeitskraft im Vordergrund, sondern eine verbesserte Eingliederung. Der Nutzen aus solch einem Konzept kann für alle Beteiligten hoch sein.

Für die langfristige Integration von Flüchtlingen ist die Aufnahme einer Erwerbsarbeit der wichtigste Schlüssel.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Baal
Vorsitzender CDU-Fraktion

Michael Servos
Vorsitzender SPD-Fraktion

Simon Adenauer
wirtschaftspol. Sprecher
CDU-Fraktion

Fabia Kehren
wirtschaftspol. Sprecherin
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

SPD

Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

Aachen, den 15. März 2016

CDU 16.010 / SPD AT 43/16

Ratsantragspaket – Integration von Flüchtlingen

Ratsantrag 5/5 – Wohnraum

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung im Rahmen der Erstellung des Integrationsplanes zu prüfen, welche Möglichkeiten zur Verbesserung der Wohnraumbeschaffung für Flüchtlinge genutzt werden können. Dabei sollen die folgenden Punkte beachtet werden:

1. Nutzen neuer Fördermittelmöglichkeiten sowie verordnungsrechtlicher Veränderungen
2. Vermarkten von weiteren Flächen für neue Wohnprojekte
3. Aktives Werben zur Realisierung innovativer Konzepte des gemeinsamen Wohnens

In die Erarbeitung der Möglichkeiten sollen neben der Verwaltung, die gewoge AG sowie die Akteure des Wohnungsmarktes einbezogen werden.

Begründung

Die Unterbringung von Flüchtlingen in Notunterkünften schreitet weiter fort. Das ist eine erste, wichtige Hilfe. Wirkliche Integration von Flüchtlingen setzt aber solides Wohnen voraus. Dauerhaft ist die zügige Beschaffung von Wohnraum erforderlich.

Dabei soll gesichert werden, dass es nicht zu Konkurrenzlagen zwischen Wohnungssuchenden und Flüchtlingen kommt. Durch die Vermeidung von Konzentrationen kann eine vorteilhafte Entwicklung für alle erreicht werden. Die gewogene AG geht hier auf erfreuliche Weise voran.

Aufgrund der Größe der Herausforderung müssen die Anstrengungen ausgeweitet und durch Möglichkeiten für Dritte erweitert werden. Dabei kann sich die Stadt darauf stützen, dass auf Ebene des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen in den letzten Wochen neue Fördermöglichkeiten und verschiedene Erleichterungen auf dem Verordnungswege verabschiedet worden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion

Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion

Iris Lürken

wohnungspol. Sprecherin
CDU-Fraktion

Manfred Kuckelkorn

wohnungspol. Sprecher
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

SPD

Telefon 0241 / 432 -7215
spd.fraktion@mail.aachen.de
www.spd-aachen.de

Aachen, den 16. November 2015

CDU 15.037 / SPD AT 35/15

RATSANTRAG

Schaffung eines Integration Point für Flüchtlinge zur Integration in den Arbeitsmarkt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung, gemeinsam mit der Verwaltung der StädteRegion, dem Jobcenter StädteRegion Aachen, der Bundesagentur für Arbeit, der IHK, der HWK und anderen Partnern einen „Integration Point für Flüchtlinge“ einzurichten. Als Beispiel sollen die bereits in Aufbau befindlichen „Integration Points“ in Düsseldorf und anderen Städten in NRW als Referenz herangezogen werden. Ziel bei der Einrichtung des Integration Points soll vor allem die schnelle und unbürokratische Integration der Flüchtlinge in den Arbeitsmarkt der Region sein.

Begründung

Der deutsche Arbeitsmarkt ist auf Zuwanderung angewiesen. Auch für Aachen ist damit zu rechnen, dass in den nächsten Jahren viele Flüchtlinge dauerhaft in der Region bleiben werden. Dies kann eine Chance für den Arbeitsmarkt sein. Dem Fachkräftemangel kann entgegengewirkt und gleichzeitig den Menschen eine schnelle Integration in Arbeit und somit in

ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht werden. Oft fehlen aber nötige Sprachkenntnisse oder Qualifikationsnachweise der Flüchtlinge. Diese Herausforderung kann mit der Einrichtung eines Integration Points in Aachen angegangen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion

Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion

Hans Müller

Sprecher im Ausschuss für
Soziales, Integration und Demographie
CDU-Fraktion

Fabia Kehren

Sprecherin im Ausschuss für Arbeit,
Wirtschaft und Wissenschaft
SPD-Fraktion